

Professor Dr. Günter Buchholz:

Der Freitagsbrief

Ausgewählte Links der Woche

Gesammelte, kommentierte, wöchentliche Verweise der [Frankfurter Erklärung](#) auf aktuelle Nachrichten.

Politik

Was ist links? - Die progressive Bewegung und ihre Spalter

Gibt es in Deutschland noch so etwas wie eine linke Bewegung? Offenbar nicht, denn es ist mittlerweile gelungen, das Attribut „links“ in einer Weise umzudeuten, die mehr Verwirrung denn Klarheit schafft. (...)

Kommentar GB:

Es ist dies m. E. ein wichtiger, sehr lesens- und diskussionswürdiger Artikel.

Die Schlußpassage faßt den Gedankengang wie folgt zusammen: (...)

Familienpolitik - Die Ergebnisse der Sondierungsgespräche

Der Väteraufbruch für Kinder - Kreisverein Köln e.V. hat mir die Ergebnisse der Sondierungsgespräche von CDU, CSU und SPD in der finalen Fassung zukommen lassen. Im Hinblick auf die geplante Familienpolitik der potentiellen großen Koalition habe ich mehrere Blicke hinein geworfen. Vorab: Es geht nicht um

Familienpolitik. Die Bezeichnung dient als Tarnbegriff für eine Frauen- und Steuereinnahmen Politik. "Familie, Frauen und Kinder"(...)

Wie Deutschlands Staatsfernsehen sich abschafft

Wer gestern das Gespräch Sandra Maischbergers mit dem österreichischen Kanzler Sebastian Kurz gesehen hatte - und das waren offenbar relativ viele Zuschauer - der sollte unbedingt eins tun:(...)

Kommentar GB:

In der Tat denkwürdig miserabel: ein schwarzer Tag der Journaille ...

SPD - „Wir stehen vor einer der grössten Herausforderungen unserer jüngeren Parteigeschichte“

Das hat Martin Schulz im vergangenen Jahr auf Facebook geschrieben. Und es steht immer noch deutlich sichtbar oben auf seiner Startseite als Notiz. Angesichts der Groko-Zusage wirkt das - vorsichtig ausgedrückt - etwas unglaubwürdig. - (...)

Kommentar GB:

Die SPD wird aller Voraussicht nach fortfahren, Politik gegen Mehrheiten und für teils verschwindend kleine Minderheiten zu machen.

Menschenrechtler sagen Populismus Kampf an

Kenneth Roth von der Gruppierung Human Rights Watch kritisiert insbesondere US-Präsident Donald Trump.

<http://de.euronews.com/2018/01/18/menschenrechtler-sagen-populismus-kampf-an>

und die Recherche ergibt nun, wie überraschend:

<https://results.searchlock.com/search/?q=Human+Rights+Watch+open+societie+s+Soros&tsrc=g&sr=pageredir-google&chnm=store>

und aus dieser Auswahl ein Beispiel:

George Soros spendet 100 Millionen US\$ an Human Rights Watch (...)

Früher „Konterrevolutionäre“, heute „Pathologen“

Der „Spiegel“ fragt, warum DDR-Bürgerrechtler „zu den Rechten“ übergelaufen seien. Zu den angeblichen Überläufern gehört auch Angelika Barbe. Hier wehrt sie sich. **Das Ziel schein zu sein, Ostdeutsche und Kritiker der Merkel-Politik kollektiv zu beleidigen. Das erinnert sie an frühere Zeiten.**

Man muss Frauen in Afrika vom Gebärzwang befreien

Gilt auch in muslimischen Ländern: Mädchen, die mit 14 verheiratet und dann schwanger werden, bleiben ein Leben lang Sklavinnen.

SPD-Vorsitzender Schulz dementiert im ZDF eine „Obergrenze“

Kommentar GB:

Ich kann nur empfehlen, den Artikel in aller Ruhe aufmerksam zu lesen, wenn man wissen will was uns dank der SPD noch erwartet, nichts Gutes nämlich ...

Islam/Migration

[Unfreiwillige Kultur-Verblödung? Wolfgang Benz und der islamische Judenhass](#)

1. Europa im islamischen Umbruch

von Hans-Peter Raddatz

Wir leben in unruhigen Zeiten und dürfen mit weiter ansteigender Turbulenz rechnen. Dafür sorgt allein schon unsere wuchernde Zuwanderungs-Industrie, die keine Mühe und Kosten (aus Steuermitteln) scheut, die „moderne“ Allianz mit dem vormodernen Islam voranzutreiben. Hier lassen die Aktivisten nichts unversucht, das herkömmliche Bild des Islam als rückständiger Gewaltkultur in das einer vorbildlichen Hochkultur zu wandeln. Dies so rigoros, dass mit der allgemeinen „Religionsfreiheit“, der Freigabe der „imperativen Glaubenssätze“ Allahs (BVerfG 2005) und spätestens seit dem Gewaltausbruch im Rahmen der Merkel-Invasion, die EU-Politik mit Schwerpunkt Deutschland sich als Renaissance der modernen Extremismus-Tradition entpuppt. (...)

[Immer mehr illegale Zuwanderung über Spanien nach Europa](#) **- Migrantenzahlen über Iberische Halbinsel verdreifachten sich**

Die Route der illegalen Einwanderung nach Europa verlagert sich immer mehr von Griechenland und Italien nach Westen. Die Zahl der Migranten, die 2017 über das Mittelmeer nach Spanien kamen, verdreifachte sich gegenüber dem Vorjahr.

[Iran. Die Rolle der US-Regierung beim Sturz des Schah](#)

Das Buch von **Hans-Peter Raddatz** (HPR) „Iran. Persische Hochkultur und irrationale Macht“ kann ich nur abschnittsweise lesen, weil es „ein Hammer“ ist. Der Iran ist für mich ein besonderes Land, aus vielen Gründen, die HPR so zusammenfaßt:

Man muß lange suchen, um ein Land zu finden, das (...)

ebenfalls [Iran. Hintergrundinformationen zum letzten Aufruhr](#)

„Der Protest im Iran ist beendet; er hinterläßt ca. 20 Opfer und 4 000 Verhaftete. Aus diesem Anlaß ein überarbeiteter Artikel von meiner alten Website, vom 21. Juni 2009, über die Zustände im Iran zu der Zeit sowie Links zu zwei weiteren, vom 16. Juni 2011 und 1. Oktober 2012. Die USA versuchen mit Hilfe der Volksmudjaheddin (MEK) der Maryam Rajavi die Regierung zu stürzen. Es verläuft ähnlich wie seinerzeit in der Ukraine. Geld spielt keine Rolle! (...)

Europa: Wo ist die Diplomatie der Wahrheit?

(...) So, wie die Wahl des ehemaligen US-Präsidenten Ronald Reagan und dessen Aussenpolitik einen wichtigen Beitrag zum Sturz der Sowjetunion im Jahr 1991 leisteten, so hat Präsident Donald Trump Anteil an den Strassendemonstrationen im Iran, die zum Sturz der von den Ayatollahs geführten Islamischen Republik führen könnten. (...)

Die Grenzen von Jerusalem - die unerzählte Geschichte

(...) Im Jahr 1860 dehnte Jerusalem erstmals seine Stadtmauern aus, als Bewohner des überfüllten jüdischen Viertels in ein neues Stadtviertel gegenüber dem Zionsberg zogen.

Es war der Beginn einer rasanten Expansion, die nach dem Krieg von 1948, der Jerusalem zwischen Israel und Jordanien aufteilte, alleine dem Westen der Stadt 144.000 neue jüdische Einwohner bescherte - im Vergleich dazu belief sich die Gesamteinwohnerzahl Jerusalems im Jahr 1860 auf weniger als 18.000. (...)

Land für Frieden oder Land für Dschihad?

Demokratie oder das Beilegen von Konflikten auf friedlichem Wege sind Konzepte, die der Nahe Osten nicht kennt. Linke, die Israel gutgläubig dazu drängen, den arabischen Forderungen nachzugeben, fördern nur weitere Gewalt.

[GAM-Newsletter - 17.01.2018](#)

(...)während die Zerrissenheit der politischen Klasse in Gestalt des Koalitionstheaters zunehmend den Charakter einer Tragikomödie annimmt, treten die direkten und indirekten Schäden der unverantwortlichen „Wirtschaften-das“-Politik immer klarer und stärker zu Tage.

Der Hauptteil der irregulär eingeströmten jungen männlichen Muslime, die als Pioniermigranten eine weitere islamische Kettenmigration in Gang setzen sollen, ist aufgrund seiner islamisch-sozialisatorischen Grundprägung weder subjektiv integrationsbereit noch objektiv integrationsfähig. Daraus resultiert ein pralles Bündel zahlreicher sozialer Probleme. (...)

[weiterführende Links]

[Asyl-Pläne der EU könnten neue Massenmigration nach Deutschland auslösen](#)

Kettenreaktion durch Familiennachzug

In den USA wird darüber nachgedacht, den Familiennachzug als Hauptfaktor der Massenimmigration auszuschalten. Im EU-Parlament wird das Gegenteil diskutiert. Asylbewerber sollen dort ihren Antrag stellen dürfen, wo bereits Angehörige seien. Für Deutschland könnte dies einen Massenansturm auslösen. (...)

[Wie zugewanderte Muslime politisch ticken](#)

Der hohe Anteil von orthodox-konservativ und radikal-militant eingestellten Muslimen unter den niedersächsischen Jugendlichen, den Christian Pfeiffer unter anderen in der jetzt veröffentlichten Studie „Zur Entwicklung der Gewalt in Deutschland. Schwerpunkte: Jugendliche und Flüchtlinge als Täter und Opfer“ (Januar 2018) feststellen mussten, kann angesichts schon länger vorliegender Befragungsergebnisse nicht wirklich überraschen. (...)

[Sigmar Gabriel: Türken haben Deutschland aufgebaut](#)

SPD-Außenminister verbreitet wiederholt „türkische Wiederaufbaulüge“

„Deutschland hat viel davon profitiert, dass Menschen aus anderen Teilen der Welt, insbesondere der Türkei, nach dem zweiten Weltkrieg zu uns gekommen sind und das Land aufgebaut haben.“ (...)

[Juden in Frankreich zunehmend Opfer körperlicher Gewalt](#)

Die französische Regierung ist besorgt: Während jüdische Einrichtungen sicherer geworden sind, fürchten sich viele Juden dort vor Angriffen in den eigenen vier Wänden.

16. Januar 2018

Feminismus/Genderismus

[Feindbild alter, weißer Mann](#)

Die neue Hoffnungsträgerin Oprah Winfrey hat einen Skandal ausgelöst mit der Bemerkung, dass die privilegierten Weißen einfach sterben sollen. Eine Redakteurin der Huffington Post hat sich als Vorsatz für das neue Jahr vorgenommen, alle Männer zu töten.

Kommentar GB:

Der Feminismus kehrt jetzt die Bösartigkeit nach außen, die in ihm angelegt war: (...)

Gender Studies - „Gutachter hatten herausgefunden, dass die nichts machen.

Könnt Ihr Euch erinnern? Ich hatte wegen der Verfassungsrichterin und Genderprofessorin Susanne Baer gegen die Humboldt-Universität auf Auskunft geklagt, und die konnten zu der knapp 10-jährigen Professorentätigkeit überhaupt nichts belegen,

- Keine Forschung
- keinerlei Vorlesungsmaterialien
- keine Literaturliste, keine Folien, kein Skript, keine Inhalte (...)

Meyers Blick auf... - ...das Männerbild

Der Schweizer Journalist, Medienberater und Cicero-Kolumnist Frank A. Meyer spricht mit Cicero-Redakteur Alexander Kissler darüber, wie sich das Männerbild zurecht gewandelt habe. Er beklagt aber auch die Peinlichkeiten der Metoo-Debatte.

Die Gender-APO muss es richten!

Groko und Gender: Was von Koalitionsverhandlungen zu erwarten ist. Ein Seufzer über das aktuelle Drama der Familienpolitik.

Von Birgit Kelle (...)

Geschlecht kein vorwiegend soziales Konstrukt

Über 36 Jahre hinweg haben Wissenschaftler, die zu einer Stoffwechselkrankheit forschten, in mehreren Ländern Präferenzen von Kindern bezüglich Spielwaren ausgewertet. Das Ergebnis überrascht: Das soziale Umfeld hat auf diese wenig Auswirkung. (...)

Kommentar GB:

Judith Butler hat sich schlicht geirrt. Es gibt keine Genderneutralität. (...)

Verschiedenes

Besiedlung Skandinaviens

Nach der letzten Eiszeit besiedelten zwei Völker Skandinavien

Genanalysen sprechen für zwei unterschiedliche Einwanderungswellen nach dem Verschwinden der Gletscher im Norden Europas.

Beiträge des Freitagsbriefes in 2018

Die Freitagsbriefe von 2017.

Alle Freitagsbriefe aus dem Jahr 2016.

[wysija_form id='5']

Teilen:

Gefällt Ihnen unsere Arbeit?

Spenden Sie doch einen kleinen Betrag für
unsere Kaffeekasse!

Spenden

   

oder: [Überweisungsdaten.](#)